Zugestellt durch post.at
Postentgelt bar bezahlt

Amtliche Mitteilung

Erscheinungsort Lichtenberg
Verlagspostamt 4040 Linz, Donau

Lichtenberg

naturnah . stadtnah

Gemeindenachrichten

Nr. 5/2017

Foto: Fotolia/Alexander Raths

Inhaltsverzeichnis

Bürgermeistereditorial	**2 - 3**
Amtliches/Infos	**3 - 7**
Wahl '17 - Gemeindeergebnis	3
Gemeinderatssitzung	4, 5
Entsorgungshinweise	7
Lehrbetriebe	9
Gesundheit/Soziales	**10 - 11**
Gemeinschaftspraxis Dr. Kirschbichler	11
Schule/Kinder/Bildung	**12**
Wein & Crime (Lesung)	12
Termine	**13 - 16**

Zahl der Gewerbetreibenden in Lichtenberg steigt!

Lichtenberg, als Stadtrandgemeinde, gilt seit Jahrzehnten als beliebte Wohn- und Zuzugsgemeinde. Vermehrt ist in letzter Zeit aber auch eine Ansiedlung von Wirtschaftsbetrieben festzustellenk. Somit verzeichnet unsere Gemeinde aktuell über 150 Gewerbetreibende, davon vorwiegend Kleinunternehmen.

In den kommenden Wochen tritt die heimische Unternehmerschaft immer wieder bei zahlreichen Events ins Rampenlicht. So präsentieren die einzelnen Betriebe bei der Lichtenberger Ortsmesse, beim Adventmarkt, aber auch vereinzelt beim monatlich abgehaltenen Lichtenberger Markttag ihre Produkte und Dienstleistungen. (*Mehr Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter der Rubrik „Termine" ab Seite 14)*

Das zunehmende Wirtschaftswachstum bietet aber nicht nur Vorteile in Bezug auf die Nahversorgung der heimischen Bürger. Auch sorgt die vermehrte Ansiedlung von Unternehmen für Arbeitsplätze im Ort sowie für Ausbildungsplätze für Lehrlinge *(siehe Seite 9)*.

Gemeinde Lichtenberg
4040 Am Ortsplatz 1
T: 07239/6708
www.lichtenberg.ooe.gv.at
gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at

Sprechtage

Meine Sprechtage im Gemeindeamt:
Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 bis 10.00 Uhr

Sie erreichen mich telefonisch unter:
Mobil: 0676/84 72 39 211
Tel.: 07239/6708-211

E-Mail:
daniela.durstberger@lichtenberg.ooe.gv.at

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Parteienverkehr:

Montag:	07.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	07.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	07.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	07.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.00 Uhr*)
Freitag:	07.00 - 12.00 Uhr

*) nach telefonischer Vereinbarung

Amtszeiten:

Montag:	07.00 - 12.30 Uhr
	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	07.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	07.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag:	07.00 - 12.30 Uhr
	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	07.00 - 13.00 Uhr

Mülltrennung macht Sinn, Müllvermeidung wäre besser!

Neue Abfall-Trennsysteme für Lichtenbergs Volksschulklassen, damit das Mülltrennen von klein auf selbstverständlich wird. (Im Bild: Volksschulkinder beschäftigen sich im Unterricht mit dem Thema Abfall und dessen Trennung)

Dass Mülltrennung sinnvoll ist, aber auch Geld im Börsel spart, das möchte ich Ihnen heute auch in meiner Funktion als Bezirksabfallverbandsobfrau des Bezirkes Urfahr-Umgebung erläutern. Es gibt 14 Altstoffsammelzentren (ASZ) im Bezirk. Unsere Gemeinde Lichtenberg ist in der glücklichen Lage, dass sie bereits seit 18 Jahren über eine solche Abgabestelle verfügt. Die Sammlung von wiederverwertbaren Stoffen und Fraktionen in den Altstoffsammelzentren bringen bedeutend bessere Erlöse als würde man die Abfälle einfach bei den Containerstandplätzen entsorgen beziehungsweise „einfach in die Restmülltonne stopfen"!

Ihre ganz gezielte Mülltrennung sowie Ihre sorgfältige Abgabe im ASZ kommt letztlich wieder allen Gemeindebürgern in Form von günstigeren Müllgebühren zugute.

Wer also Müll trennt, tut zum einen der Umwelt, aber auch seinem Börsel etwas Gutes!

Vor Kurzem nahm ich persönlich an einer Bildungsfahrt zur Mülltrennungsanlage in Hörsching teil. Erlauben Sie mir, einen gewonnenen Eindruck mit Ihnen zu teilen: In der Mülltrennungsanlage wird die Kunststofffraktion teils mit automatischem Trennsystem auf Förderbändern, aber auch - und das müssten viele Bürger sehen - händisch in enormem Tempo, in Schichtarbeit auf einem Fließband getrennt!

Ich möchte Sie an dieser Stelle dazu aufrufen, liebe Lichtenbergerinnen und Lichtenberger – Nutzen Sie das Angebot der Mülltrennung und lassen Sie sich von unseren kompetenten, umsichtigen und engagierten Mitarbeitern im Altstoffsammelzentrum beraten und unterstützen. Eines ist sicher: Mülltrennung macht Sinn! Dabei möchte ich in Erinnerung rufen, dass in Lichtenberg alle Haushalte, die an die gemeindeeigene Müllabfuhr angeschlossen sind, Anspruch auf die ASZ-Abfallcard haben. Auf diese Karte wird jährlich und vollautomatisch ein Guthaben im Wert von 22 € geladen, welches Sie bei der Abgabe von grundsätzlich kostenpflichtigen Stoffen heranziehen können. Oftmals ist es auch hilfreich zu wissen, dass dieses Guthaben auch für eine Weile angespart werden kann, denn es verfällt erst nach fünf Jahren.

Weiters wäre es wünschenswert, wenn alle Gemeindebürger ihre aussortierte Kleidung nicht in frei aufgestellten Containern, sondern in Kleidersäcken (gratis erhältlich im Bürgerservice oder direkt im ASZ) im ASZ abgeben würden. Schließlich ist auch die Alttextiliensammlung ein Geldbringer für das jeweilige Altstoffsammelzentrum! Freistehende Textilsammelcontainer haben allerdings keinen Bezug zum ASZ und bringen daher auch keinen Erlös.

Mülltrennen fängt schon bei den Kleinen an!

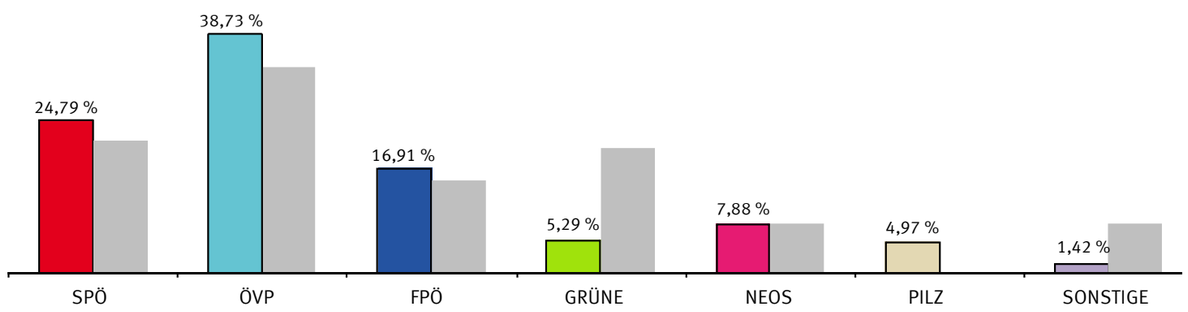
Eine Aktion des Bezirksabfallverbandes umfasst auch den Besuch der Schulen im Bezirk, um bereits dort die Kinder über das Mülltrennen aufzuklären. So wurden auch in der Volksschule Lichtenberg in einigen Schulklassen Trennsysteme aufgestellt und die Kinder von einer kompetenten Abfallberaterin bestens über das Mülltrennen informiert. Durch einen möglichen Lehrausgang in das Altstoffsammelzentrum Lichtenberg wird das so wichtige Thema „Abfalltrennung" nochmals vertieft und in der Praxis erprobt!

Ihre Bürgermeisterin

Daniela Durstberger

Nationalratswahl 2017

So hat Lichtenberg gewählt:



Das Wahlergebnis im Vergleich zur Nationalratswahl 2013

	NRW 2017		NRW 2013		
Parteien	Stimmen	Stimmen in %	Stimmen	Stimmen in %	Veränderung (in %)
SPÖ	384	24,79	332	21,43	+ 3,36
ÖVP	600	38,73	516	33,31	+ 5,42
FPÖ	262	16,91	228	14,72	+ 2,19
GRÜNE	82	5,29	312	20,14	– 14,85
NEOS	122	7,88	120	7,75	+ 0,13
PILZ	77	4,97			+ 4,97
Sonstige	22	1,42	120	7,75	– 6,33

Daten & Fakten zur NRW 2017:

	Stimmen
Wahlberechtigt	2.154
Abgegeben	1.561
Gültig	1.549
Ungültig	12

Wahlbeteiligung *(ohne Wahlkartenwähler)*:

72,19 %
(2013: 77,58 %)

Vor dem Wahltag wurden **412 Wahlkarten** ausgestellt.

Gemeinderatssitzung vom 3. Oktober

1. Nachtragsvoranschlag

Die finanzielle Entwicklung der Gemeinde im laufenden Finanzjahr erfordert die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages. Im Vergleich zum Voranschlag 2017 waren folgende Änderungen zu verzeichnen:

Ordentlicher Haushalt:
Das Ergebnis im ordentlichen Haushalt kann, wie bereits im Voranschlag 2017 erwartet wurde, ausgeglichen gestaltet werden. Die Einnahmen und Ausgaben erhöhten sich um jeweils 237.100 € auf insgesamt 5.435.700 €.

Außerordentlicher Haushalt:
Außertourliche Anschaffungen und Bauvorhaben sind im außerordentlichen Haushalt der Gemeinde darzustellen. Der Voranschlag 2017 wies dabei einen Abgang von 263.700 € auf. Im Nachtragsvoranschlag sind nunmehr Einnahmen von 1.375.900 € und Ausgaben von 1.939.800 € enthalten, wodurch sich ein Fehlbetrag von 563.900 € errechnet (Veränderung zum Voranschlag: - 300.200 €).

Diese Entwicklung ist hauptsächlich auf die im Nachtragsvoranschlag durchgeführte Übernahme der Vorjahresergebnisse zurückzuführen. Überdies erhält die Gemeinde bei einigen Projekten die zugesagten Landesförderungen erst in den Folgejahren, sodass einstweilen Fehlbeträge auszuweisen sind.

Der außerordentliche Haushalt wurde im laufenden Jahr insbesondere von Straßensanierungen, dem Aula-Umbau in der Volksschule und der Pendlerparkplatzerrichtung geprägt. Bei sämtlichen Vorhaben kann der Finanzbedarf durch Landesmittel, Zuführungen überschüssiger Gelder aus dem ordentlichen Haushalt und durch Rücklagenentnahmen gedeckt werden.

Prüfungsbericht zum Rechnungsabschluss

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung, welcher sich mit dem Rechnungsabschluss der Gemeinde Lichtenberg für das Finanzjahr 2016 auseinandersetzt und unter anderem die wirtschaftliche Situation im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt beleuchtet, wurde zur Kenntnis genommen.

Bericht über abgehaltene Prüfungsausschusssitzungen

Ende Juni und Ende September fand jeweils eine Sitzung des Prüfungsausschusses statt. Dabei wurden sämtliche Belege der Gemeindebuchhaltung von April bis September 2017 auf deren sachliche, rechnerische und formale Richtigkeit geprüft. Die Prüfungstätigkeit ergab dabei keine Beanstandungen.

Weiters erfolgte eine Überprüfung der Kostenabrechnung für die beiden Projekte „Kindergartenerweiterung/Krabbelstubenneubau“ und „Hochbehältererweiterung Gintersedер“. Des Weiteren wurde die aktuelle Situation des Cafés 2weistein im Hinblick auf die auslaufende Zusatzvereinbarung zum Mietvertrag erörtert.

Auch die Steuer- und Abgabenrückstände wurden seitens des Ausschusses einer Kontrolle unterzogen. Dabei wurde ein Gesamtstand an bereits fällig gewesenen Gemeindeabgaben in Höhe von rund 3.000 € festgestellt und zu deren Eintreibung entsprechende Maßnahmen ausgesprochen.

Straßenbauprogramm 2017

Der Gemeinderat genehmigte den Finanzierungsplan des Amtes der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, für den Straßenbau. Die hierfür projektierten Gesamtkosten belaufen sich auf 70.000 €.

Vereinbarung mit dem OÖ. Hilfswerk betreffend Schulassistenz

Genehmigt wurde eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde Lichtenberg und der Oö. Hilfswerk GmbH, betreffend die Schulassistenz an der Volksschule Lichtenberg im Schuljahr 2017/2018. Hintergrund dieser Übereinkunft ist der gesonderte Betreuungsbedarf einer Schülerin, deren gesundheitliche Verfassung die Beistellung einer zusätzlichen Assistentin als sinnvoll erscheinen lässt, um für eine Entlastung des Lehrpersonals zu sorgen.

Österreichisches Rotes Kreuz - Ansuchen um finanzielle Unterstützung

Dem Subventionsansuchen seitens des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Urfahr-Umgebung, für den Umbau, die Sanierung und gleichzeitige Erweiterung der Dienststelle Walding in Höhe von jeweils 1.343 € für die Jahre 2017 und 2018 (insgesamt also 2.686 €) wurde stattgegeben.

Klima- und Energiemodellregion Urfahr West (uwe) - Kostenbeitrag

Die Region Urfahr-West ist seit 2012 im Klimafonds Programm „Klima- und Energiemodell Regionen“ (KEM) und gehört damit zu jenen Regionen, die schon am längsten aktiv an der Energiewende mitarbeiten. Sie leistet somit einen wichtigen Beitrag in Sachen Umwelt- und Klimaschutz. Im Zuge der KEM Tätigkeiten wurden in der Region uwe einige Photovoltaik-Anlagen errichtet, vier Elektro-Carsharing Autos angeschafft, Bildungs- und Informationsveranstaltungen organisiert, ein aktives Energienetzwerk betrieben, Unterrichtsprogramme in allen Schulen abgehalten u.v.m.

Die Region Urfahr West möchte dieses erfolgreiche Programm weiterführen und hat dazu zehn Maßnahmenfelder in Form von zehn Arbeitspaketen geschnürt. Ziel davon ist es, den Mitgliedsgemeinden noch mehr Vorteile von der Teilnahme am KEM-Programm zu verschaffen.

Die präsentierten Arbeitspakete wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Gleichzeitig wurde dem Verein „Region Urfahr-West“ deren Umsetzung bis zum Ende der Weiterführungsperiode im Jahr 2020 übertragen. In diesem Zeitraum (2018-2020) verpflichtet sich die Gemeinde Lichtenberg zur Entrichtung eines jährlichen Mitgliedsbeitrages von 1 € pro Einwohner mit Hauptwohnsitz.

Bescheid der zweiten Instanz betreffend Abweisung von Ansuchen um Baubewilligung

Thomas Stadler brachte gegen den im Juli 2017 erlassenen Bescheid der Bürgermeisterin betreffend Abweisung der Ansuchen um Baubewilligung für die Bauvorhaben „Umbau des bestehenden Gebäudes als Schafstall“ sowie „Ersatzbau - Schafstall samt Unterstand sowie Heu- und Streulager“ auf dem Grundstück Nr. 1215/2 (Bereich Altlichtenbergstraße) das Rechtsmittel der Berufung ein. Der Gemeinderat beschloss, die Berufung abzuweisen und bestätigte den erstinstanzlichen Bescheid der Baubehörde.

Bebauungsplanänderung

Um die Errichtung einer zeitgemäßen Bauform einer Reihenhausanlage zu ermöglichen, wurde der entsprechenden Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 „Koll – Buchengasse“ zugestimmt und die Einleitung des Verfahrens befürwortet.

Flächenwidmungsplanänderung

Der Gemeinderat genehmigte die Änderung Nr. 19 „Hofstetter – Asbergring“ des Flächenwidmungsplanes Nr. 7, womit die Widmungsgrenze nur geringfügig erweitert wurde, um einen Zubau zu ermöglichen.

Neu im Team

Viktoria Pangerl (Gemeindeverwaltung - Bürgerservice)

Mein Name ist **Viktoria Pangerl**, ich bin 26 Jahre jung und wohne in Linz-Dornach. Seit Anfang September 2017 arbeite im Bürgerservice der Gemeinde Lichtenberg.

Ich habe meine Lehre zur Bürokauffrau beim Magistrat Linz im Juni 2010 abgeschlossen und war zuletzt als Angestellte beim Bundesverwaltungsgericht in Linz tätig. In meiner Freizeit betreibe ich gern Sport und musiziere sehr gerne, da ich seit 12 Jahren Cellistin im Nordwaldkammerorchester bin. Ich freue mich über meine neue Tätigkeit im Bürgerservice der Gemeinde Lichtenberg, die viele unterschiedliche Aufgabengebiete umfasst.

Foto: Foto-Art Lisa Nigl

Maria Rechberger (Kindergartenpädagogin)

Mein Name ist **Maria Rechberger**, ich bin 21 Jahre alt und wohne in St. Veit im Mühlkreis. Seit Kindergartenbeginn Anfang September 2017 leite ich eine Gruppe im Kindergarten Lichtenberg.

Meine Ausbildung zur Kindergartenpädagogin habe ich an der BAKIP der Kreuzschwestern absolviert und diese vor einem Jahr beendet. Meine ersten Berufserfahrungen durfte ich im Pfarrcaritas Kindergarten Waxenberg machen. Dort war ich gruppenführende Pädagogin einer Integrationsgruppe. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit kochen, musizieren, lieben Menschen oder in Bewegung - am liebsten im Freien.

Ich freue mich schon sehr auf ein spannendes Kindergartenjahr in der Gemeinde Lichtenberg!

Gemeindevorschreibung elektronisch erhalten

Auf Wunsch können Sie Ihre Lastschriftanzeige auch via E-Mail zugesandt bekommen. Immer mehr Gemeindebürger nehmen dieses kostenlose Service in Anspruch und verzichten damit auf eine postalische Zustellung.

Bei Interesse senden Sie einfach eine kurze E-Mail an:
zustellung@lichtenberg.ooe.gv.at

Sofort oder ab dem Zeitpunkt Ihrer Wahl wird Ihnen dann die Gemeindevorschreibung per Mail übermittelt und der Postweg eingestellt.

Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder die herkömmliche Zustellung wünschen, ist auch dies selbstverständlich möglich.

Lichtenberg schreibt Geschichte

Wussten Sie, dass die Geschichte des Feuers, die Geschichte des Fortschrittes ist?

Das Feuer zwang die Menschen, sesshaft zu werden. Als sie lernten, Feuer zu erzeugen und zu beherrschen, begann das menschenwürdige Dasein. Das Feuer kochte die Nahrung, erhellte das Dunkel, wärmte die Menschen und schützte sie vor wilden Tieren. Mit Hilfe des Feuers konnte man die Kräfte der Natur verwerten und entwickeln.

Durch einen Blitzschlag, der einen Baum traf und ihn in Brand setzte, bestaunten die Menschen dieses Ereignis. Im Waldstück, das niederbrannte, fand man auch tote Tiere, deren Fleisch gebraten war. Flammen, die die Nacht zum Tage machten,... - alles Gründe, zu versuchen, sich das Feuer „dienstbar“ zu machen.

Da man aber vom „Feuermachen“ noch keine Ahnung hatte, musste es ständig gehütet werden. Während die Männer auf Jagd gingen, mussten die Frauen das Feuer hüten: Sie wurden also an den „häuslichen Herd verbannt“! Und: Wehe der Frau, der das Feuer erlosch,...!

Im Laufe der Zeit kam man darauf, wie man selbst Feuer machen konnte. Durch Bohren oder Aneinanderreiben von trockenen Hölzern oder durch Schlagen von Steinen konnte man Funken erzeugen, die getrocknetes Gras oder Zunder entzündeten. Mit dem Feuerstahl, den man bis ins 17. Jhdt. verwendete, wurden an einem Feuerstein Funken geschlagen, die Schwefel oder Zunder in Brand setzten. Und jeder Mann trug in seiner Hosentasche Feuerstein und Zunder. Der Feuerstein ist auch heute noch ein Bestandteil des Feuerzeugs!

Mit der Entdeckung des Phosphors entstanden chemische Zündmittel. Um 1830 wurden die ersten Zündhölzer erzeugt. Das Sonnenlicht war ursprünglich die einzige Lichtquelle. Der Mensch war bestrebt, sich auch für die Dunkelheit eine Beleuchtung zu schaffen. Zuerst war es das offene Feuer, später brennende Holzstücke: es entstand die Fackel.

Während in den Kulturländern des Altertums die Öllampe verbreitet war, bediente man sich in den mittelalterlichen Burgen des Kienspans, der in Eisenringen an der Wand befestigt war. Später lernten die Menschen aus Wachs, Talg oder Stearin Stangen herzustellen, in die ein Docht eingezogen wurde. So entstand die Kerze.

Um die Mitte des 19.Jhdts. wurde die Petroleumlampe erfunden. Sie war die beste Beleuchtung bis zur Erfindung des Gasglühlichtes durch den Österreicher Karl Auer von Welsbach (1885-1929). Umwälzend aber war die Erfindung der elektrischen Glühbirne 1879 durch den Amerikaner Thomas Alva Edison. Sie wurde im Laufe der Zeit bedeutend verbessert. Der ursprüngliche Kohlefaden wurde durch einen heller leuchtenden Metallfaden aus Wolfram ersetzt. Ein noch stärkeres Licht erreichte man durch Füllen des luftleeren Raumes der Leuchten mit Edelgasen (Neon, Argon, Krypton oder Xenon): die Leuchtstoffröhre.

Mit einer Vielfalt von Beleuchtungselementen ist man heute konfrontiert. Überall strahlt hell das Licht. Ja, selbst die Straßen sind beleuchtet. Und gerade an den dunklen Abenden der Vorweihnachtszeit erstrahlt Stadt und Land in einem Lichtermeer.

Beitrag: OSR Karl Unterbruner, postum

Foto: Fotolia/vexworldwide

Altstoffsammelzentrum Lichtenberg

Bei der Annahme von Mineralfasern in den Altstoffsammelzentren (ASZ) im Bezirk Urfahr-Umgebung ergibt sich folgende Änderung:

Eine **Zuordnung von Tel-, Stein,- Glas-** und **Mineralwolle** zu sperrigen Abfällen ist nicht mehr zulässig. Mineralfasern, die vor dem Jahr 2002 produziert wurden, **gelten ab sofort als gefährlicher Abfall** und werden daher in den ASZs im Bezirk Urfahr-Umgebung **getrennt gesammelt**. (Grund: Da größere Mengen dieser Fasern während des Verbrennungsprozesses die Filteranlagen verstopfen können, werden diese nicht mehr von der Energie AG im sperrigen Abfall angenommen.)

Hinweise zur Abgabe von Mineralfasern im ASZ:

- Das Material ist in staubdichte Säcke einzupacken.
- Es können Säcke für Styropor zur Verfügung gestellt werden (bitte nur max. halbvoll befüllen).
- Übernommen werden Kleinmengen an Mineralfasern von bis zu 1 m³.
- Kosten: Es kommt der jeweilige Sperrmülltarif im ASZ zur Anwendung (in Lichtenberg: 0,25 € pro kg).
- Bitte beachten Sie die selben Sicherheitshinweise wie bei Eternit!
- Eine Übernahme von gewerblichen Mengen ist derzeit leider nicht möglich. Für die Abgabe von größeren Mengen wenden Sie sich bitte an:

  Zellinger GmbH, 4175 Herzogsdorf
  (Tel.: 07232/3170) oder

  Rieger Recycling GmbH, 4030 Linz
  Telefon: 0732/37 72 50

ASZ-Öffnungszeiten:

Montag:	**08.30 - 12.00 Uhr**
Freitag:	**08.30 - 12.00 Uhr**
	13.00 - 18.00 Uhr
Samstag:	**08.30 - 12.00 Uhr**

Kontakt:
Tel.: 07239/20141
Wipflerbergstraße 1, Lichtenberg

Winterdienst-Info

In Lichtenberg wird der Winterdienst in der Zeit von 3.00 bis 22.00 Uhr verrichtet!

Der Wintereinbruch steht bevor! Daher hat die Gemeinde die notwendigen Vorkehrungen getroffen, damit der Winterdienst so problemlos wie möglich verrichtet werden kann. Aber auch seitens der Gemeindebevölkerung ist ein Beitrag zu leisten, um eine effiziente Schneeräumung sicherstellen zu können. Es wird daher um Beachtung folgender Punkte ersucht:

- Bäume und Sträucher sind so weit zurückzuschneiden, dass auch unter Schneelast der Luftraum der Straße (4 m) nicht eingeschränkt wird. (Vermeidung von Beschädigungen der Einsatzfahrzeuge).

- Fahrzeuge nicht auf Gehsteigen oder im Bereich der Wohnstraße (außer in gekennzeichneten Bereichen) parken! Bei Nichtbefolgung wird Anzeige erstattet.

- Bitte den Schneepflug (Breite 3 m) nicht durch abgestellte Fahrzeuge auf schmalen Straßen, Sackgassen und Umkehrplätzen behindern! Bedenken Sie bitte, dass das Winterdienstpersonal bei Nacht und bei schlechtesten Sichtverhältnissen den Dienst verrichten muss.

- Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet (innerhalb der Ortstafel) müssen nach StVO die Gehsteige und -wege einschließlich den in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Eis freihalten. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu streuen.

Im Zusammenhang mit der Schneeräumung wird die Bevölkerung auf die Tatsache hingewiesen, dass speziell bei außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen nicht überall gleichzeitig perfekt geräumt und gestreut werden kann. Bei der Einsatzplanung wird vor allem das Verkehrsaufkommen und die Lage der Straße berücksichtigt und danach die Dringlichkeit gereiht.

Da ein 24-Stunden-Winterdienst unmöglich ist, muss der Winterdienst während der Nachtstunden (22.00 Uhr - 3.00 Uhr) ruhen bzw. kann nur in Notfällen ein Einsatz angeordnet werden (z.B. Arzt- oder Rettungseinsatz). Beachten Sie daher bei Fahrten während dieser Zeit die dadurch möglicherweise entstehenden Gefahren (Glatteisbildung, Schneeverwehungen etc.). Die Gemeinde Lichtenberg bedankt sich bei jenen Grundeigentümern, die das Aufstellen der Schneeplanken dulden. Schneeverwehungen können somit auf den Straßen eingeschränkt werden.

Anfragen, die den Schneeräum- und Streudienst betreffen, sind ausschließlich an die Gemeinde (Tel.: 07239/6708) zu richten!

Silke Hemmelmeir stellt ihr neues Unternehmen in Lichtenberg vor:

Beratung & Coaching

Seit September 2017 biete ich Beratungen und Coachings für Eltern, Kinder und Jugendliche an. Stress in der Schule oder auch private Probleme sind für Kinder und Jugendliche oft schwierig zu verarbeiten. Im Alltag und in der Erziehung mit Kindern stoßen Eltern oft an ihre eigene Grenzen. Die meisten Herausforderungen werden aus eigener Kraft gelöst.

Doch gibt es auch Situationen, wo es alleine nicht weitergeht. Hierbei unterstütze ich Sie gerne. Mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten ist für mich eine Herzensangelegenheit. Dies hat mich dazu gebracht, diverse Ausbildungen in den Bereichen Kinder- und Jugendmentaltraining, Lebens- und Sozialberatung und Mediation zu absolvieren.

In meinen Coachingstunden arbeite ich gemeinsam mit ihrem Kind daran, Ängste und Blockaden abzubauen, eigene Stärken zu erkennen, Selbstvertrauen und Motivation aufzubauen und wir versuchen, gemeinsam einen Weg zu finden, wie es gut weitergehen kann und sich die Gesamtsituation wieder verbessert.

SILKE
HEMMELMEIR

Tel.: 0699/13 50 09 94
info@eltern-kind-coaching.at
www.eltern-kind-coaching.at

SANO empfing WKO Außenwirtschafts-Delegation für Asien

Anfang Juli besuchte Mag. Thomas Oberngruber (WKO, Leiter Export Center OÖ) mit den Wirtschaftsdelegierten des asiatischen Raumes den renommierten Maschinenbaubetrieb SANO Transportgeraete GmbH in Lichtenberg. Landeshauptmann-Stv. Mag. Dr. Michael Strugl war ebenfalls vor Ort. Er betonte die Wichtigkeit des Exports für die heimische Wirtschaft und sprach dem Unternehmen seine hohe Anerkennung für die erfolgreiche internationale Vertriebstätigkeit aus. SANO Transportgeraete GmbH wurde 1989 von Ing. Jochum Bierma gegründet. Die von ihm entwickelten technisch hochwertigen elektrischen Treppensteiger für den Transport von Personen und Lasten werden weltweit verkauft. Die Exportrate beträgt rund 95 Prozent. Am Produktionsstandort Lichtenberg erfolgen die Entwicklung, Herstellung und Vertrieb. Das Unternehmen erhielt schon mehrfache Auszeichnungen für seine vortrefflichen Leistungen. 49 fachkundige und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit im lehrlingsausbildenden Maschinenbaubetrieb beschäftigt. Der Betrieb verfügt außerdem über ein hervorragendes Arbeitgeber-Image.

Foto: SANO Transportgeraete GmbH

Im Bild von links: Ing. Stefan Schaubmair Bsc. (Firma SANO), Dr. Oskar Andesner (Indien), Mag. Franz Rößler (China-Hongkong), Carina Elmer Bsc. (Firma SANO), Mag. Karl Hartleb (Australien) Prokuristin Dr. Elisabeth Bierma (Firma SANO) und LH-Stv. Mag. Dr. Michael Strugl.
Rechts neben Globus: GF Ing. Manfred Winkler (Firma SANO), Mag. Christina Schösser (China –Shanghai), dahinter Mag. Clemens Machal (Indonesien), Mag. Christian Fuchssteiner (Taiwan), Mag. Werner Somweber (Malaysia), Mag. Günther Sucher (Thailand) dahinter Mag. Thomas Oberngruber (WKO, Leiter Export Center OÖ), Mag. Volker Ammann (Singapur).

Lehre in Lichtenberg

Foto: Fotolia/auremar

Berufsausbildung in Form einer Lehre ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Die Lehrbetriebe profitieren von der altersmäßigen Vielfalt im Team. Nachstehend präsentieren Lichtenbergs Unternehmer ihr Lehrstellenangebot (sämtliche Formulierungen sind geschlechtsneutral zu betrachten).

Gasthaus zur GIS:
Lehrangebot: derzeit keine freie Lehrstelle
(aktuell: 1 Lehrling zur Restaurantfachfrau)
www.gisaustria.com

MAYRHOFER & PRAHER OG
Westernsaddlery California Ranch
Lehrangebot: ab Juli 2018 ein Lehrplatz als Reitsportsattler
(aktuell: 2 Lehrlinge)
www.westernsaddlery.at

SANO Transportgeraete GmbH
Lehrangebot: ab Herbst 2018 eine freie Lehrstelle im Bereich Metalltechnik-Maschinenbautechnik
(aktuell: 5 Lehrlinge - auch in anderen Bereichen)
www.sano.at

Tischlerei Holzvision FÜREDER GmbH
Lehrangebot: ab Herbst 2018 eine freie Lehrstelle als Tischler oder Tischlereitechniker
(aktuell: 2 Lehrlinge)
www.holzvision.at

Tischlerei LINDENBERGER GmbH
Lehrangebot: ab August 2018 eine freie Lehrstelle als Tischler
(aktuell: 2 Lehrlinge)
www.lindenberger.co.at

LAGERHAUS Genossenschaft Urfahr und Umgebung eGen:
Lehrangebot: im Herbst 2018 werden 3 Lehrstellen frei, davon eine in Lichtenberg im kaufmännischen Bereich
(aktuell: gesamt 5 Lehrlinge: davon 2 Lehrlinge zum Einzel- und Großhandelskaufmann und 3 Lehrlinge zum Land- und Baumaschinentechniker, Schwerpunkt Landmaschinen)
www.lagerhaus.at

LIFE-REAL Immobilien GmbH:
Lehrangebot: derzeit eine freie Lehrstelle als Immobilienkaufmann und eine Stelle als Bürokauffrau
(aktuell: 3 Lehrlinge)
www.life-real.at

Über Auszeichnungen bei den letzten Lehrabschlüssen freuten sich die Westernsaddlery CR-Saddles, das Lagerhaus Urfahr sowie die SANO Transportgeraete GmbH.

Karin Obermaier, frischgebackene Bürokauffrau bei SANO, absolvierte im September ein IFA (Internationaler-Fachkräfte-Austausch) Auslandspraktikum in Finnland. Sie ist der siebte Lehrling von SANO mit Auslandserfahrung. Aufenthalte in fremden Ländern und Kulturen öffnen den Gedankenhorizont und motivieren im Arbeitsalltag.

Die jeweils **aktuelle Liste an aktiven Lehrbetrieben** in Lichtenberg finden Sie unter folgendem Link:
http://lehrbetriebsuebersicht.wko.at

Stellenangebot/Job

Die Gartner Elektrotechnik GmbH entwickelt und produziert Automatisierungsanlagen für den Maschinen- und Sondermaschinenbau. Zur Verstärkung des Teams werden ab sofort gesucht:

- **Elektrotechniker Projekt-Ingenieur**
- **Mitarbeiter für** die **Schaltschrankfertigung**

Kontakt/Bewerbung an:
Gartner Elektrotechnik GmbH
Davidschlag 4, 4202 Kirchschlag
Mail: s.gartner@gartner.co.at
Tel.: 07215/3511-12

Mr. Sandman, der komplett Anbieter für Matratzenschutz und Spannbetttücher, sucht eine **Aushilfskraft für Entladetätigkeiten** für eine fallweise Beschäftigung. (Sie würden 1x pro Woche kurzfristig für die Entladung der Anlieferungen kontaktiert werden). Stundenlohn: 12 € brutto

Kontakt:
HELLATEX Textil GesmbH, Jörgmayrstraße 12, 4111 Walding, office@hellatex.at

Gesundheits-Angebot im Vitalzentrum Lichtenberg erweitert

Massagepraxis

Günter Dengel eröffnete Mitte Oktober seine Heil-Massagepraxis im Vitalzentrum Lichtenberg. Seine Ausbildung zum medizinischen Heil-Masseur absolvierte er an der Body and Health Academy in Linz sowie im Kurhotel Windischgarstnerhof S.Moritz.

Neben der klassischen Massage erstreckt sich sein breit gefächertes Angebot von AMM (Akupunktmeridian-Massage) über Lymphdrainage, Dorn-Breuss, Schröpfen und Moxen bis hin zur leichten Schwangerschafts-Entspannungs-Massage!

Selbstverständlich wird das Angebot stetig erweitert und mit den niedergelassen Ärzten der Region abgestimmt. Ebenso nimmt sich Günter Dengel um Ihre ärztlichen Verordnungen mit größter Sorgfalt an.

Nähere Infos/telefonische Terminvereinbarung unter:
Günter Dengel
Gisstraße 1, 4040 Lichtenberg
Tel.: 0677/62 17 75 80

Humanenergetik

Humanenergetikerin Regina Kainz bietet seit Kurzem im Vitalzentrum folgende methoden zur Beratung und Begleitung an:

- Radionik
- Chakren & Aura-Balance
- Bewusstseinsentfaltung
- Schüßler Salze
- Traditionelle Europäische Medizin (TEM)

Die gelernte pharm. kaufm. Assistentin übt zur Zeit ihren Beruf mit Schwerpunkt Naturheilkunde in der Hofstätter Apotheke in Linz aus. Die Liebe zur Pflanzenwelt führte sie allerdings in den Energetikbereich. Folglich absolvierte sie Ausbildungen in medialer Energetik, Chakrenbalance, Bewusstseinsarbeit, Radionik sowie Zellkommunikation und freut sich nun, Ihnen mit Rat und Tat weiterhelfen zu dürfen.

Nähere Infos/telefonische Terminvereinbarung unter:

REGINA KAINZ
HUMANENERGETIKERIN
Gisstraße 1, 4040 Lichtenberg
Tel.: 0681/10 20 70 17

Mutterberatung

Die Mutterberatung findet in Lichtenberg **jeden 3. Dienstag** im Monat statt.

Nächste Termine:
Di, 21. November 2017
Di, 19. Dezember 2017

in der Krabbelstube Lichtenberg
(Lichtenbergstraße 3)
jeweils 14.30 - 16.00 Uhr

Leitung:
Gerlinde Felkel (DSA)
Dr. Michael Kirschbichler

Gesunde Gemeinde Arbeitskreissitzung

Am **Donnerstag, 30. November 2017** trifft sich der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Lichtenberg, um wieder ein ansprechendes „gesundes“ Jahresprogramm zu erstellen. Alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

Treffpunkt:
19.00 Uhr im Bürgersaal (OG)
des Gemeindezentrums Lichtenberg

Tag des Apfels 2017

Zusammen mit Schurm's Hofladen veranstaltete die Gesunde Gemeinde Lichtenberg Mitte Oktober wieder den „Tag des Apfels“. Dieser Tag soll die Aufmerksamkeit auf Österreichs beliebteste Obstsorte lenken und sowohl die gesundheitsfördernde Wirkung, als auch den wirtschaftlichen Aspekt des Apfels hervorheben. Aus diesem Grund werden jedes Jahr Äpfel an die Kinder der Krabbelstube, des Kindergartens und der Volksschule verteilt.

„An Apple a Day keeps the Doctor away!“

Gemeinschaftspraxis:

Dr. Michael Kirschbichler & Dr. Jutta Handlbauer-Kirschbichler

(Ärzte für Allgemeinmedizin OG)

Ab sofort wird Lichtenbergs Allgemeinmediziner Dr. Michael Kirschbichler seine Praxis gemeinsam mit seiner Tochter Dr. Jutta Handlbauer-Kirschbichler führen. Frau Dr. Handlbauer-Kirschbichler hat in Wien das Medizinstudium absolviert. Im Rahmen ihrer Ausbildung hatte sie die Möglichkeit, in unterschiedlichen Krankenhäusern der Stadt Wien Erfahrungen zu sammeln.

Die Praxisgemeinschaft bringt folgende Änderungen:

Neue Ordinationszeiten (gültig ab November 2017)**:**

Montag:	07.00 - 12.00 Uhr*)	und	16.00 - 19.00 Uhr*)
Dienstag:	07.00 - 10.30 Uhr*)		
Mittwoch:	07.30 - 12.00 Uhr		
Donnerstag:	07.30 - 11.30 Uhr	und	16.00 - 19.00 Uhr*)
Freitag:	07.30 - 11.30 Uhr		

*) Die Frühordinationen am Montag und Dienstag sowie die Abendordination am Montag und Donnerstag sind in erster Linie für Schüler und Berufstätige. Akute Erkrankungen, Verletzungen und Notfälle werden selbstverständlich jederzeit angenommen.

Terminvereinbarungen:

Terminvereinbarungen sind möglich für:
- Vorsorgeuntersuchungen,
- Laboruntersuchungen,
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen,
- Diabetes-Aktiv-Programm,
- chirurgische Eingriffe

Um die Ordinationsgemeinschaft gut koordinieren zu können und die Wartezeiten möglichst gering zu halten, ist unbedingt eine Anmeldung zum Arzt bis **spätestens 30 Minuten vor Ordinationsende** an der Rezeption notwendig!

Dr. Michael Kirschbichler und Tochter **Dr. Jutta Handlbauer-Kirschbichler** werden **auch in Zukunft** für die **beste medizinische Versorgung** ihrer Patienten sorgen!

Foto: Land OÖ / Abteilung Gesundheit

„Gesunde Rezeptecke“

Putenbrust gefüllt mit Pflaumen & Äpfel auf Gemüserahmsauce

Zutaten *(für 6 Personen)***:**
- 600g Putenbrust im Ganzen, zugeputzt
- Pflaumen und Äpfelwürfel
- 3 EL Olivenöl
- Salz, Pfeffer, Thymian
- 1 Zwiebel fein geschnitten
- 250g Lauch fein geschnitten
- 250g Karotten klein gewürfelt
- 250g Zucchini klein gewürfelt
- 250g Sellerie klein gewürfelt
- 1/8 l Weißwein
- ½ l Gemüsefond
- 3 El Sauerrahm
- Etwas Mehl zum Binden

Zubereitung:
Bei der Putenbrust in der Mitte mit einem scharfen Messer ein Loch schneiden. Abwechselnd eine Pflaume und einen Apfelwürfel nach Belieben hinein stecken. Dann die Putenbrust mit Salz, Pfeffer und Thymian gut würzen und in Olivenöl scharf, rund herum anbraten. Putenbrust in eine Bratenform legen.

Im Bratenrückstand den Zwiebel anlaufen lassen, Gemüse beigeben und ebenfalls mit anrösten. Dann mit Weißwein ablöschen und mit Gemüsefond auffüllen. Sauce einmal aufkochen lassen und die Putenbrust damit übergießen.

Das Ganze dann im Rohr bei 165° C ca. 30 Minuten garen. Wichtig wäre, dass das Fleisch innen noch saftig ist! Fleisch herausnehmen, die Sauce in einen Topf leeren, aufkochen, Sauerrahm und Mehl vermischen und die Sauce damit binden. Nochmals abschmecken. Putenbrust tranchieren und auf der Gemüsesauce anrichten.

Weitere Rezepte finden Sie unter:
www.gesundes-oberoesterreich.at

Bibliothek Lichtenberg

Wussten Sie, dass ...

- Ihr Kind um nur 15,- €/Jahr Bücher, Spiele und CDs in der Bibliothek Lichtenberg ausleihen kann, soviel es möchte? Das Angebot ist riesig und wird laufend erweitert bzw. aktualisiert. Es wird keine Einschreibgebühr verrechnet!

- Sie als Familie um nur 30,- €/Jahr Bücher, Spiele und CDs unbegrenzt ausleihen können – unabhängig von der Größe der Familie? Auch hierfür gibt es keine Einschreibgebühr!

Bibliothek LICHTENBERG

Öffnungszeiten:

Mittwoch
16.30 - 19.00 Uhr

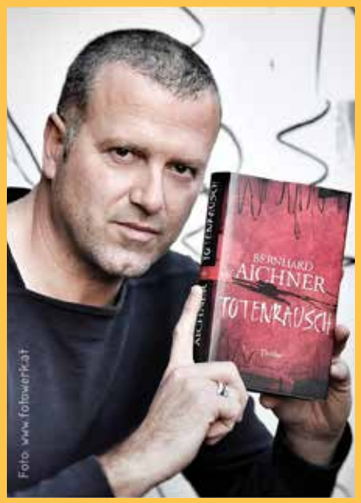
Freitag
16.30 - 18.30 Uhr

Sonntag
08.30 - 11.00 Uhr

Wein & Crime

Krimilesung mit Weinverkostung

am **Freitag, 10. November 2017**
im **Seelsorgezentrum Lichtenberg**



Bernhard Aichner „Totenrausch“

ab **19.00 h Weinverkostung**
20.00 h Lesung

Eintritt & Weinproben:
VVK: 8 €
(Vorverkaufskarten in der Bibliothek oder im Bürgerservice der Gemeinde Lichtenberg erhältlich)

AK: 10 €

Kabarett im Panoramastüberl

„in Weihnachtsstimmung“ mit Twinny & Christo

Die beiden Linzer Kabarettisten **TWINNY** (Erwin Fellinger) **und CHRISTO** (Christian Tober) befinden sich schon seit Monaten „in Weihnachtsstimmung“. In ihrem Programm erfahren Sie nicht nur alles über die wahre Weihnachtsgeschichte, sondern Sie erhalten auch wichtige „Tipps“ zur Vorbereitung des diesjährigen Heiligen Abends:

- Wo bekomme ich den Baum am billigsten... im Lagerhaus oder doch direkt im Wald?
- Die Verwandtschaft hat sich angesagt, was soll man heuer wieder schenken?
- Bratwürstel, Fisch, Truthahn oder soll man „Gans was anderes“ auftischen?
- Weiters sollte man darauf achten, dass man beim Geschenkgutschein nicht wieder versehentlich die Summen durchstreicht (wie dies im Vorjahr geschehen ist).

Außerdem wird folgenden wichtigen Fragen nachgegangen:

- Was wäre, wenn das Christkind im 21. Jahrhundert das Licht der Welt erblickt hätte?

und

- Warum haben so viele Menschen immer den sogenannten Weihnachtsstress, obwohl sie wissen, dass der Heilige Abend auch heuer auf den 24. Dezember fällt?

Samstag, 23. Dezember 2017, im Panoramastüberl
LOS GEHT‘S mit dem Kabarett ab 18.30 Uhr

Das Panoramastüberl serviert am 23. Dezember ab 16.00 Uhr Glühmost und Punsch und verwöhnt die Gäste mit Ripperl, Gansl, Ente inkl. Beilagen und Bratäpfel in Buffetform! Neben weihnachtlicher Stimmung erwartet Sie auch eine kleine Weihnachtsbescherung unter dem Christbaum.

Pauschalpreis: 17 €/Person

Reservierung (erforderlich) unter:
Tel.: 0650/34 48 462 (Andrea Samuel)

Der Schulanfang in der Volksschule Lichtenberg

Achtung - fertig - los!

In diesem Schuljahr starteten wir voller Elan und mit großer Motivation mit fünf jahrgangsgemischten Klassen und zwei Regelklassen. Durch die oftmaligen Begegnungen im letzten Schuljahr zwischen Schulanfängern, Schülern und Lehrpersonen in der Schule gab es zum Schulbeginn keine Berührungsängste und Startschwierigkeiten der Schulanfänger.

Grundsteine für das Arbeiten an unserer Schule sind Eigenverantwortung, Selbstständigkeit und eine positive Herangehensweise an Aufgaben. Im täglichen Miteinander ist uns eine wertschätzende Kommunikation sowie ein stärkenorientierter Umgang wichtig. Daher achten wir auch besonders darauf - egal ob bei der Arbeit mit Kindern in der Klasse, im monatlichen Sozialkreis oder im Beziehungsdreieck „Kinder – Eltern – Lehrerinnen“. Im Jänner 2018 findet ein Eltern/Lehrerinnenabend statt. Durch ein wertschätzendes Miteinander, ein ressourcenorientiertes Arbeiten, das Sichtbarmachen unserer Lernwege in Form von regelmäßigem Feedback sowie durch die Präsentation der Fortschritte sehen wir unseren Beitrag dazu.

In diesem Klima achten wir auf unser aller Wohlbefinden, auf unsere Potentiale und Bedürfnisse. So können wir uns gemeinsam weiterentwickeln, viel mit- und voneinander lernen.

Bericht: VS Lichtenberg

Neuauflage des Kochbuches „Lichtenberg kocht!“

Nach der heiß begehrten Auflage des Kochbuches „Lichtenberg kocht....Mehlspeisen & Kekse“ im vergangenen Jahr plant das Volksbildungswerk Lichtenberg nun eine weitere Auflage. Diesmal wird das Augenmerk allerdings auf schnell zuzubereitende pikante Gaumenfreuden gelegt. Jetzt sind **Ihre besten und kreativsten Rezepte gefragt!**

Senden Sie Ihre Geheimrezepte Ihrer persönlichen Favoriten und jeweils ein Foto Ihrer gelungen Werke per Mail an melanie.woess@aon.at und bereiten Sie so vielen anderen Lichtenbergern eine herzhafte Gaumenfreude.

Grafik: Fotolia/Africa Studio

Hinweis:
Das neue Kochbuch wird im Rahmen des Lichtenberger Adventmarktes am **16. und 17. Dezember 2017** zu erwerben sein.

Gemma Kripperl schaun

Stimmen Sie sich mit dem Volksbildungswerk Lichtenberg auf die bevorstehende Adventszeit ein und staunen Sie, wenn sich der Ortsplatz in ein Krippendorf verwandelt. Die im Spätherbst entstandenen Krippen werden am Sonntag, **26. November 2017** von 15.00 bis 18.00 Uhr zur Schau gestellt und gesegnet.

Weiters erwartet Sie ein stimmungsvolles Programm, ein Adventkranzverkauf sowie Speis und Trank!

Diese Veranstaltung findet am Ortsplatz und im Seelsorgezentrum statt.

Nikolausaktion

Über Bestellung kommt am Mittwoch, **6. Dezember** der Nikolaus (und auf Wunsch auch der Krampus) ins Haus. Anmeldeformulare werden in der Volksschule und im Kindergarten verteilt und liegen nötigenfalls auch im Gemeindeamt Lichtenberg auf.

Nähere Infos:
Sabine Schardtmüller
Tel.: 0688/8210872

Veranstalter:
ÖVP Frauen

50 Jahre Kirche Lichtenberg

In Dankbarkeit feiert die Kirchengemeinschaft den 50. Geburtstag der Seelsorgestelle in Lichtenberg. Seien auch Sie dabei!

Programm:

Samstag, 18. November 2017, 19.00 Uhr **Festakt mit Bild-Präsentation** über die vergangenen 50 Jahre, im Anschluss findet das **Fest der Begegnung** statt.

Sonntag, 19. November 2017, 9.00 Uhr **Festmesse** mit Altbischof Maximilian Aichern OSB und P. Provinzial Thomas Vanek OSFS mit anschließendem **Pfarrfest**.

Am 3. Adventwochenende wird heuer bereits zum vierten Mal der große, gemeinsame Lichtenberger Adventmarkt aller Vereine und Institutionen über die Bühne gehen. So erwarten Sie am Samstag, 16. Dezember (14.00 – 19.00 Uhr) und am Sonntag, 17. Dezember (10.00 – 17.00 Uhr) im Gemeindezentrum, im Seelsorgezentrum und am verbindenden Ortsplatz viele Highlights.

Neben zahlreichen heimischen und auch auswärtigen Ausstellern macht ein abwechslungsreiches Programm (Details erfahren Sie in einer gesonderten Postwurfsendung) den Besuch einzigartig! Schauen Sie vorbei! Es erwarten Sie jede Menge Geschenksideen für Weihnachten.

Volles Programm der Pöstlingbergmusik

Die Pöstlingbergmusik lädt herzlich zum **Kirchenkonzert** am **Samstag, 25. November 2017** um 19.30 Uhr in die Basilika Pöstlingberg ein.

Der mittlerweile traditionelle **Advent im KulTurm** findet am **Freitag, 8.** und **Sonntag, 10. Dezember** (jeweils ab 10.00 Uhr) statt. Es erwartet Sie wieder ein kleiner, aber feiner Markt in gemütlicher Atmosphäre im Turm. Neben einem tollen Warenangebot und kulinarischen Leckerbissen, wie frische Bauernkrapfen, gibt es auch Schmankerl zum Zuhören von den Musikern der Pöstlingbergmusik.

Die **Bauernkrapfen gibt's** heuer übrigens **auch beim Lichtenberger Adventmarkt** (direkt am Ortsplatz Lichtenberg) am **16. und 17. Dezember!**

Jetzt mitmachen bei den Jungmusikern

Du spielst ein Instrument und möchtest gerne bei den Jungmusikern mitspielen? Falls ja, dann melde dich bei Stefanie Leitner (Tel.: 0680/2335425)

Mehr Infos über den Musikverein, die Ausbildung an einem Blasmusikinstrument, die Ausleihe von Instrumenten etc. findest du unter

www.poestlingbergmusik.at
oder auf **Facebook**.

Der gisChor präsentiert:

Foto: Fotolia/Romolo Tavani

Melodien aus Film & Musical

Der Chorus Vocalis lädt zu einem schwungvollen Abend im Seelsorgezentrum Lichtenberg am **5. November 2017** um 17.00 Uhr ein.

„Gaudete - Freut Euch!"
(Weihnachtskonzert)

... diesen Wunsch möchte Ihnen der gisChor in der Weihnachtszeit musikalisch überbringen. Freuen Sie sich auf die **Chorwerke zur Weihnacht**, die der gisChor am **Freitag, 29. Dezember 2017** um 17.00 Uhr im Seelsorgezentrum Lichtenberg darbietet! Auch die Rath-Hausmusik aus Eidenberg wird mit Flöten-, Geigen- und Akkordeonklängen zur weihnachtlichen Stimmung beitragen.

Foto: Michaela Greil/MIG-Pictures e.U.

Ein Eindruck von der ersten Lichtenberger Ortsmesse im vergangenen Jahr.

2. Lichtenberger Ortsmesse

Bereits zum zweiten Mal initiiert der Wirtschaftsbund Lichtenberg die Ortsmesse im Gemeindezentrum. Lichtenberger Unternehmen stellen sich einem interessierten Publikum vor und zeigen ihr überaus vielfältiges Angebot. Von Fotografie über Energiearbeit, Sport, Gesundheit und Schönheit, technische Neuerungen, Wohnen und Geschenkideen gibt es viel zu sehen.

Kurze Impulsvorträge geben Ihnen außerdem die Möglichkeit, in verschiedene Themenbereiche Einblick zu erhalten.

Die Aussteller freuen sich am **3. November** (13.00 – 19.00 Uhr) im Gemeindezentrum und im Seelsorgezentrum auf viele Besucher.

Der Eintritt ist frei!

Walken in Lichtenberg und Umgebung

Foto: Fotolia/ ARochau

Jeden Freitag um 14.00 Uhr starten Nordic Walker vom Parkplatz des Vitalzentrums (Kindergartenstraße), um alte und neue Wege in und rund um Lichtenberg sportlich zu erkunden.

Die Sektion Gymnastik und Trendsport des SV Lichtenberg lädt auch dich ein, aktiv durch den Herbst und Winter zu gehen!

Vortrag:

Warum bin ich so müde?

Ihre Blutwerte sind beim Hausarzt in Ordnung und trotzdem sind Sie müde, antriebslos und häufig krank? Meist liegt die Ursache in versteckten Vitamin- und Spurenelementmängeln. Leider wird danach selten gesucht. Erschöpfung beginnt häufig in der Zelle und kann gezielt behandelt werden.

Besuchen Sie diesen unterhaltsamen Vortrag weg weg vom Mediziner-"Latein" am **Donnerstag, 9. November 2017** um **19.00 Uhr** im **Vitalzentrum Lichtenberg**

Inhalte:
- wir leben nicht mehr artgerecht
- leere Vitaminspeicher erkennen
- Therapie mit Vitaminen, Spurenelementen und Mineralstoffen
- Nahrungsergänzung: ja oder nein?
- mit Mikronährstoffen gegen die Winterdepression und Infekte
- Beispiele aus der Praxis für die Praxis u.v.m.

Referent: Dr. Arno Sommeregger (Arzt für Allgemeinmedizin, Sportarzt und Vorsorgemediziner); Dr. Sommeregger ist seit mehr als 10 Jahren Experte für die Therapie mit Vitaminen, Spurenelementen und Mineralstoffen.

Eintritt: frei

Anmeldung (erforderlich):
Hofstätter-Apotheke Linz, Regina Kainz
0732/77 13 71

Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT/TREFFPUNKT	VERANSTALTER/INFO
Fr	03.11.2017		2. Lichtenberger Ortsmesse	Gemeindezentrum und Seelsorgezentrum	Wirtschaftsbund Lichtenberg
So	05.11.2017	17.00 h	Melodien aus Film & Musical	Seelsorgezentrum	gisChor, Details auf S. 15
Mi	08.11.2017	13.30 - 15.15 h	kostenlose Führung durch die Schiffswerft - Schiffe, Maschinen u.v.m.		ÖAAB-Lichtenberg Nähere Infos und Anmeldung bei Melanie Wöss (0650/92 09 033)
Do	09.11.2017	17.00 h	Martinsfest des Kindergartens und der Volksschule	Ortsplatz Lichtenberg	Gemeinde, Kindergarten und Volksschule Lichtenberg
Do	09.11.2017	8.30 h	GUUTE-Unternehmerfrühstück	Gemeindezentrum (Bürgersaal im OG)	WKO Urfahr-Umgebung
Do	09.11.2017	19.00 h	Gesundheitsvortrag „Warum bin ich so müde?“	Vitalzentrum Lichtenberg	Referent: Dr. Arno Sommeregger Details auf S. 15
Fr	10.11.2017		Wein & Crime (Weinverkostung & Lesung)	Seelsorgezentrum	Bibliothek Lichtenberg Details auf S. 12
Do	16.11.2017	18.30 - 20.00 h	Kursstart: Freedance	Vitalzentrum Lichtenberg	Kursdauer: 16.11. - 14.12.2017 Trainerin: Bettina Steinhauser Kontakt: bettinas@aon.at
Sa So	18.11.2017 19.11.2017	jeweils um 19.00 h	Feier: 50 Jahre Seelsorgestelle Lichtenberg	Seelsorgezentrum	Kirchengemeinschaft Lichtenberg Details auf S. 14
Sa	25.11.2017	19.30 h	Kirchenkonzert	Basilika Pöstlingberg	Pöstlingbergmusik, siehe S. 14
So	26.11.2017	15.00 - 18.00 h	Gemma Kripperl schaun	Ortsplatz Lichtenberg	Details auf S. 14
Di	28.11.2017	15.00 - 16.30 h	„English is fun“ (kostenloser Lerntag)	Gemeindezentrum (Saal 4 im EG)	ÖAAB-Lichtenberg Anmeldung: 0650/92 09 033
Do	30.11.2017	19.00 h	Gesunde Gemeinde - Jahresplanung	Gemeindezentrum (Bürgersaal im OG)	Gemeinde Lichtenberg (alle Interessenten willkommen!)
Mi	06.12.2017	abends	Nikolausaktion		Details auf S. 14
Fr So	08.12.2017 10.12.2017	jeweils ab 10.00 h	Advent im KulTurm	KulTurm Pöstlingberg	Pöstlingbergmusik, siehe S. 14
Mo	11.12.2017	15.00 - 16.30 h	„English is fun“ (kostenloser Lerntag)	Gemeindezentrum (Saal 4 im EG)	ÖAAB-Lichtenberg Anmeldung: 0650/92 09 033
Sa So	16.12.2017 17.12.2017		Lichtenberger Advent	Ortsplatz Lichtenberg	Details auf S. 14
So	24.12.2017	14.00 - 15.30 h	„Warten auf‘s Christkind“ (Kinderbetreuung ab 3 Jahren)	Turnhalle Lichtenberg	JVP Lichtenberg Anmeldung: Anika Wakolbinger, Tel. 0660/26 90 863
So	24.12.2017	10.00 - 16.00 h	Friedenslichtaktion	Feuerwehrhaus	FF Lichtenberg
Fr	29.12.2017	17.00 h	Weihnachtskonzert „Gaudete - Freut Euch!“	Seelsorgezentrum Lichtenberg	gisChor

Lichtenberger

MARKTTAG

jeden ersten Freitag im Monat
ab 13.00 Uhr am **Lichtenberger Ortsplatz**

Nächste Termine:

Freitag, 3. November 2017
Freitag, 1. Dezember 2017